



## Anlage 1

zum Anschreiben an Bewerber/Bieter mit Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes in dem offenen Verfahren über „LC-MS System“

# Bewerbungsbedingungen

### 1. Referenzleistungen (§ 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV)

Als Bieter sind nur Unternehmen zugelassen, welche die für die Leistungserbringung notwendige Leistungsfähigkeit in technischer und beruflicher Hinsicht nachweisen können.

Der Bieter hat mindestens drei Referenzaufträge aus den letzten 5 Jahren (ab Bekanntmachungsdatum) nachzuweisen, bei denen er ein vergleichbares LC-MS-System hinsichtlich Funktionsumfang, Komplexität und Einsatz in einem GMP-regulierten Laborumfeld (Universitätskliniken, Pharmaunternehmen oder vergleichbar) geliefert und installiert hat.

Jede Referenz soll folgende Angaben enthalten:

- Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner mit Telefonnummer)
- Leistungszeitraum (Liefer- und Installationsdatum)
- Art und Umfang des gelieferten LC-MS-Systems

Die Referenzen sind in Ziff. 2 des Dokuments „Formblatt für das Angebot“ (Anlage 3 der Vergabeunterlagen) einzutragen.

### 2. Wirtschaftlichkeit und finanzielle Leistungsfähigkeit

Als Bieter sind nur Unternehmen zulässig, welche die für die Leistungserbringung notwendige Leistungsfähigkeit in wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht nachweisen können.

Dazu ist die Angabe des Gesamtumsatzes des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erforderlich; der Jahresumsatz muss dabei mindestens 400.000 € netto pro Geschäftsjahr betragen. Nachweis/Bestätigung in Ziff. 5 des Dokuments „Formblatt für das Angebot“ (Anlage 3 der Vergabeunterlagen).

### 3. Ersatzteilverfügbarkeit (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV)

Der Bieter hat ein Konzept zur Sicherstellung der geforderten 10-jährigen Ersatzteilversorgung vorzulegen. Das Konzept hat Angaben zu enthalten über:

- Definition und Bevorratung kritischer Ersatzteile (Mengenangaben, Lagerhaltung in der EU)
- Umgang mit Modell- und Herstellerwechseln sowie Abkündigung von Elektronikkomponenten

- soweit produktsicherheitsrechtlich erforderlich, Benennung des EU-Bevollmächtigten und des Importeurs
- Serviceorganisation zur Betreuung des Auftraggebers in Deutschland (Reaktionszeiten, Kontaktdaten)

#### **4. Qualifikation des eingesetzten Fachpersonals (§ 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV)**

Der Bieter weist durch Eigenerklärung in eigener Form nach, dass das für Installation und Inbetriebnahme eingesetzte Personal über herstellerspezifische Schulungen sowie Erfahrung mit LC-MS-Systemen vergleichbarer Komplexität verfügt. Der Auftraggeber behält sich die Anforderung entsprechender Schulungs- oder Qualifikationsnachweise vor.

#### **5. Verfügbarkeit in Deutschland**

- Der Bieter weist nach, dass er über ausreichende personelle Ressourcen verfügt, um die vertraglich geforderten Reaktions- und Servicezeiten in Deutschland einzuhalten.
- Der Bieter gewährleistet die Erreichbarkeit einer deutsch- oder englischsprachigen Servicehotline während der üblichen Geschäftszeiten.